



**POOL
PLENUM**

EIN NETZWERK GUTER IDEEN

PoolPlenum, ein Netzwerk namhafter Markenhersteller in der Poolbranche, die allesamt Spezialisten im Bereich Schwimmbecken und Schwimmbadtechnik sind, hatte Unternehmen aus dem Pool-, Garten-, Landschafts- und Teichbau zu einem zweitägigen Seminar bei der SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH in Neunkirchen am Sand eingeladen.



Sergej Basenius vom PVC-Beckenhersteller Vario Pool System (rechts) im Kundengespräch. Schnittstellen zu reduzieren und das Zusammenspiel der Komponenten zu gewährleisten, ist das Ziel von PoolPlenum.

Hinter PoolPlenum stehen die bekannten Unternehmen SPECK Pumpen, Fiber Plast, grando, Hugo Lahme, Vario Pool System und WDT Werner Dosiertechnik. Diese sechs Branchenunternehmen haben sich zu einem Herstellernetzwerk zusammengeschlossen, um ihr Markenprofil als Unternehmen mit selbst hergestellten Qualitätsprodukten bei den Kunden noch stärker ins Bewusstsein zu rufen und sich von der Konkurrenz abzuheben.

Die Unternehmen, die an dem zweitägigen Seminar teilgenommen haben, kamen aus den Bereichen Pool-, Garten-, Landschafts- und Teichbau. Als Veranstaltungsort wurde der Hauptsitz von SPECK Pumpen in Neunkirchen am Sand gewählt. Ziel des Seminars war es, den Teilnehmern die Vorteile, die PoolPlenum bietet, aufzuzeigen: Dank der Zusammenarbeit der PoolPlenum-Unternehmen und der aufeinander abgestimmten Produkte reduzieren sich die Schnittstellen, und ein Fachhändler erhält ein komplettes Schwimmbad inklusive der erforderlichen Technik aus einer Hand, ohne sich Gedanken machen zu müssen, welche Komponenten wie am besten zusammenspielen. Hervorgehoben wurde ebenso die Bedeutung eines funktionierenden und erstklassigen Services, der die Betreuung der Kunden und der Produkte über den Verkaufstag

hinaus gewährleistet und auch Fragen wie Lieferfähigkeit, Ersatzteilversorgung, Dokumentation und technische Hilfestellung mit einschließt. Im fachlichen Teil des Seminars wurde aufgezeigt, welche Einbauteile und Abdeckungen sich am besten für welches Becken eignen und mit welcher Steuerung man das gesamte Poolsystem sinnvoll regeln kann. Des Weiteren erhielten die Teilnehmer einen Überblick, welche energieeffiziente Pumpe zu welchem Filter passt und welche Möglichkeiten es zur Desinfektion des Poolwassers gibt.

Am Abend bot eine Rotbierführung durch die Nürnberger Felsengänge die Gelegenheit zum direkten Meinungsaustausch zwischen Teilnehmern und Referenten.

Das Programm des zweiten Tages bestand aus diversen Workshops, in denen die PoolPlenum-Experten detailliert ihre Produkte vorstellten. Außerdem erläuterten sie, wie man die jeweiligen Komponenten optimal aufeinander abstimmt und so Schnittstellen zwischen den Gewerken erfolgreich reduziert. Am Nachmittag wurde die Schulung mit einer offenen Fragerunde beendet. Mit dem Fokus auf die neuesten Branchentrends, besten Praxisbeispiele und modernen Technologien bot die Veranstaltung eine wertvolle Plattform für die Teilnehmer, um in der Schwimmbadbranche eine wichtige Rolle spielen zu können. Die Veranstalter zogen nach dem zweitägigen Seminar ein positives Fazit und bekundeten den Willen, die Entwicklung von PoolPlenum weiter voranzutreiben.

www.poolplenum.de



Am zweiten Tag bestand die Gelegenheit zu Einzeldiskussionen. Oben: **Freddy Granderath vom Abdeckungshersteller grando**. Darunter: **Frank Kramer, BADU Coach bei SPECK Pumpen** (rechts) und **Steffen Henne**.

»Weniger **Schnittstellen** zwischen den einzelnen Gewerken«

Nach dem theoretischen Teil des zweitägigen Seminars, bei dem sich die teilnehmenden Firmen und ihr jeweiliges Produktprogramm vorstellten, hatten die Teilnehmer Gelegenheit, die Produktion von SPECK Pumpen in der Zentrale in Neunkirchen am Sand zu besichtigen.

